

Predigt und Thema am 28.11.2021

Wunschliste | „Jesus mein Freund“

Texte: Johannes 15,9-15 – Markus 6,30-31 – Matthäus 28,16-20

Hinweis: Dieses Material soll Euch dabei unterstützen, gemeinsam auf die Predigt zurückzublicken und tiefer in die Themen der Predigtreihen einzutauchen. Indem wir uns im Gottesdienst, in den Hauskreisen und im Bibelstudium mit denselben Themen beschäftigen, gelangen wir als ganze Gemeinde zu einem besseren Verständnis von Gottes lebendigem Wort. Wir können uns auch einfacher austauschen, gemeinsam Veränderung erleben, gewonnene Erkenntnisse miteinander praktisch anwenden und immer mehr zusammenwachsen.



Ankommen

Wie geht es Dir? Wie sieht deine Beziehung zu Gott aus? Hast du in der vergangenen Woche etwas konkretes mit Gott erlebt? Steht dir etwas im Wege, um auf Gott zu hören?



Rückblick

Nachdem wir letzte Woche unsere Predigtreihe „Berufen. Begabt. Beauftrag.“ beendet haben, starten wir passen zum 1. Advent in unsere Adventspredigtreihe „Wunschliste – Was wir uns wirklich zu Weihnachten wünschen“. In dieser Predigtreihe wollen wir Jesus in den Mittelpunkt rücken.

Die Weihnachtszeit ist voll von gutem Essen, Glitzer, Gold, Musik und Geschenken. Aber jetzt mal Hand aufs Herz: erfüllt uns das wirklich? Nur weil um uns herum alles auf Hochtouren läuft heißt das noch lange nicht, dass die Weihnachtsfreude in uns ankommt. Wir wollen diese Woche danach fragen, wie Gott unserer Sehnsucht nach Liebe, Annahme und Gemeinschaft begegnet.

1. Liebe

Lies Johannes 15,9-10. Jesus liebt dich. Er liebt dich so sehr, wie der Vater ihn liebt. Jesus sehnt sich nach dir und möchte Gemeinschaft mit dir haben, dir nahe sein. Er sagt uns, dass wir in seiner Liebe bleiben sollen. Das können wir tun, indem wir seine Gebote halten. Die Gebote gibt Jesus uns, damit wir ein gutes und erfülltes Leben führen können, denn er weiß (in der Regel besser als wir) was uns wirklich tut gut. Die Anweisung seine Gebote zu halten ist also eine Anweisung aus Liebe. Und wir können auf seine Liebe antworten, indem wir das tun.

2. Freude

Lies Johannes 15,11. Wir profitieren von der Liebe Jesu nicht nur, weil wir uns geliebt wissen dürfen. Jesus sagt: wenn ihr in meiner Liebe bleibt, schenke ich euch zusätzlich noch Freude. Es ist Jesus nicht egal, ob du dich einsam fühlst oder dein Herz schmerzt. Aber wenn wir in

seiner Liebe bleiben und von seiner Liebe erfüllen lassen, dann ist da eine Grundlage an Freude die den Schmerz, den wir in dieser Welt ertragen, erträglicher werden lässt. Eine Grundlage an Freude, die genau wie die Liebe Jesu, jede menschliche Freude übersteigt und in der Beziehung zu Jesus erlebbar ist. Auch wenn der Schmerz den wir möglicherweise empfinden nicht verschwindet, finden wir in Jesus tiefe und wahre Weihnachtsfreude.

3. Freunde

Lies Johannes 15,13-15. Um die Dramatik dieser Worte zu verstehen, müssen wir wissen, dass man sich nicht einfach Freund Gottes genannt hat, bevor Jesus auf die Welt kam. Damals war es schon eine Ehre sich Knecht Gottes oder Diener Gottes zu nennen bzw. genannt zu werden. Doch durch Jesus ist das Unmögliche möglich geworden: Wir dürfen seine Freunde sein! Jesus bietet uns an, eine persönliche Beziehung zu ihm zu führen. Die Frage ist: möchtest du sein Freund sein? In Markus 6,30-31 können wir lesen, wie liebevoll sich Jesus um seine Freunde kümmert, die von einer langen Reise nach Hause kommen und nicht einmal Zeit zum Essen hatten. Er hört ihnen zu und sieht ihre Bedürfnisse. Was für ein wunderbarer Freund Jesus doch ist!

Ein weiteres Geschenk, dass Jesus uns macht, ist, dass er uns nie verlässt und immer bei uns ist. Das können wir Matthäus 28,16-20 lesen.

Jesus durchbricht unsere Einsamkeit, indem er uns liebt, uns nah kommen möchte. Auch wenn wir das Wissen, ist es manchmal ein langer Weg vom Kopf bis zum Herz. Wie gut, dass wir den Heiligen Geist in uns tragen, der es möglich macht, dass unser Wissen in unser Herz rutscht.



Austausch

Hier sind einige Fragen, die ihr zum Anlass nehmen könnt, um Euch persönlich auszutauschen:

- ***Hast du Jesu Nähe und Liebe schon Mal konkret erlebt/ gespürt? Wenn ja, wie war das für dich? Was hast du erlebt?***
- ***Wie geht es dir in der Weihnachtszeit?***
- ***Was bewegt die Aussage in dir, dass Jesus dein Freund sein möchte?***



Gebet

Wir ermutigen euch gemeinsam zu beten und hinzuhören, was Gott durch Seinen Geist zu euch als Hauskreis und persönlich sagen möchte. Wenn ihr möchtet, könnt ihr konkret dafür beten, dass der Heilige Geist euch die Nähe Jesu zeigt und das Wissen darüber, dass er euch liebt in eure Herzen rutschen lässt. Ihr könnt auch gemeinsam dafür beten, dass ihr in Jesu

Liebe bleibt. Vielleicht hat jemand in eurer Runde konkrete Bereiche, in denen es ihm oder ihr schwerfällt, seine Gebote zu befolgen. Oder Bereiche, die euch eure Freude rauben. Auch dafür könnt ihr beten.



Abschluss und Vorfriede

Wir wünschen Euch einen gesegneten Hauskreis. Nächste Woche enden wir unsere Predigtreihe und schauen darauf, wozu wir eigentlich beauftragt sind.

- Euer M!-Pastoren-Team